

Moderatoren-Ausbildung

— Ihre systematische Fähigkeitsentwicklung —

Was ein Moderator ist

Der Moderator bietet, vereinbart und koordiniert Arbeitssystematiken, die zum Anstieben, Begleiten, Ansprechen und Beenden von innovativen Veränderungsprozessen in der Gruppe dienen. Hierdurch ...

- unterstützt er die Überwindung von egoistischen Positionen
- hilft er beim Finden von effizienten und reibungsarmen Zusammenarbeitsformen
- bereitet er den methodischen Rahmen zum Kreieren neuer Lösungsstrategien
- bietet er der Gruppe Methoden zum Finden von Einsichten in Veränderungsansätze

Ihre Kompetenzentwicklung

Angehende Moderatoren lernen, reflektieren und erproben ...

- was die Funktionen, Rollen und Aufträge des Moderators sind
- wie sie die Stärken der eigenen Persönlichkeit in der Moderation nutzen und wie sie Defizite begegnen können
- wie sie die Moderationsmethode in der Kultur des eigenen Unternehmens so implementieren bzw. vermarkten können, dass die Akzeptanz hoch ist und Widerstände konstruktiv genutzt werden
- welche Visualisierungs-, Moderations- und Fragetechniken den Arbeitsprozess in der Gruppe strukturieren
- wie sie die Vor- und Nachbereitung sowie die Durchführung von Moderationen im Sinne der Ziele der Gruppe zeitlich strukturieren und effizient dokumentieren
- wie sie gruppendynamische Prozesse und Phasen erkennen und sie im Sinne der Gruppenziele steuern

Seminar 1 — Meine Metaplankarte und ich! — Die Werkzeugkiste des Moderators

Wann, wo, wer 14.03.-16.03.2007 in Hamburg — Inge Kruse

Die Lernziele

Angehende Moderatoren lernen, reflektieren und erproben ...

- wie sie in der Moderation effektiv visualisieren
- welche Moderations- und Fragetechniken den Arbeitsprozess in der Gruppe strukturieren
- welche Methoden zur Ergebnissicherung geeignet sind
- wie sie das Zeitmanagement von Moderationen steuern und durch Checklisten strukturieren
- welche Aspekte bei der Vor- und Nachbereitung von Moderationen zu beachten sind

Die Themenschwerpunkte

- Visualisieren in der Moderation — Wie geht das?
- Wer fragt und strukturiert, der moderiert ...
- Wie erstelle ich ein Moderationskonzept für ein Meeting?

Arbeitsaufgabe bis zum nächsten Seminar

Seminar 2 — Spieglein, Spieglein an der Wand... — Rollenreflexion für Moderatoren

Wann, wo, wer 25.04.-27.04.2007 in Hamburg — Inge Kruse

Die Lernziele

Angehende Moderatoren lernen, reflektieren und erproben ...

- was Moderation ist und an welchen Stellen Chancen bzw. Risiken liegen
- welche Arten der Moderation in verschiedenen Unternehmenskulturen eher akzeptiert bzw. eher abgelehnt werden
- wie sie die Akzeptanz der Moderationsmethode in ihren Unternehmenskulturen fördern bzw. Widerstände abbauen können
- welche Funktionen und Rollen sie in der Moderation wahrnehmen und an welchen Stellen sie sich wie weiter entwickeln sollten
- welche Stärken der eigenen Persönlichkeit sie für die Moderation nutzen bzw. welche persönlichen Stresspotenziale sie wie abbauen können

Die Themenschwerpunkte

- Moderation – was ist das?
- Welche Art Moderator darf ich in meinem Unternehmen sein?
- Will und kann ich Moderator sein?
- Persönlichkeit, Motivation und Potenziale

- Jetzt platziere ich mich als Moderator!
- Entwicklung persönlicher Ziele, Strategien und Maßnahmenpläne
- Überprüfung meiner im Seminar entwickelten Reflexionen im Alltag meines Unternehmens anhand von Checklisten

Arbeitsaufgabe bis zum nächsten Seminar

Seminar 3 — Lläuft die Demokratie Amok? — Entwicklungsphasen und Dynamik in Arbeitsgruppen

Wann, wo, wer 06.06.-08.06.2007 in Hamburg — Inge Kruse

Die Lernziele

Moderatoren mit Grundkenntnissen in der Moderation lernen, reflektieren und erproben ...

- welche Phasen eine Arbeitsgruppe typischerweise durchläuft und was das für den Moderator bedeutet
- wie der Moderator als Mittler zwischen Arbeitsgruppe und internem Auftraggeber in einem Contracting- Gespräch die Zielsetzung und die Rahmenbedingungen klärt
- an welchen Warnsignalen sie als Moderatoren Fehlentwicklungen auf den jeweiligen Ebenen erkennen und gezielt gegensteuern können
- eine komplette Workshop-Dramaturgie / Abfolge von Workshops unter Beachtung aller technischer und zwischenmenschlicher Aspekte zu entwickeln

Die Themenschwerpunkte

- Die Gruppe tanzt auf vielen Hochzeiten!
- Varianten moderatorischer Arbeitsschritte
- Entwicklung einer Workshop-Dramaturgie / Abfolge von Workshops

Arbeitsaufgabe bis zum nächsten Seminar

Seminar 4 — Ich bekomme die Krise (in den Griff)! — Der Umgang mit Konflikten in der Moderation

Wann, wo, wer 05.09.-07.09.2007 in Hamburg — Inge Kruse

Die Lernziele

Moderatoren mit Grundkenntnissen in der Moderation lernen, reflektieren und erproben ...

- wie sie Konflikte erkennen und nutzen können
- verschiedene Konfliktformen zu unterscheiden und entsprechend angemessene Strategien der Konfliktbewältigung einzusetzen
- unterschiedliche Instrumente und Methoden, um Konflikte in Gruppen bewusst und transparent zu machen
- wie Sie moderatorisch als Konfliktklärer und nicht als Konfliktlöser agieren

Die Themenschwerpunkte

- Konflikte — Unglück oder Chance?
- Verschiedene Formen der Konfliktbewältigung
- Wie bekomme ich mich als Moderator sortiert?

Praxisvereinbarung

Zertifikat Jeder Teilnehmer erhält ein Zertifikat

Seminargebühr € 3.500.00 zzgl. MwSt

Teilnehmer min. 6 — max. 12



Inge Kruse

Jahrgang 1954 • Diplom Soziologin • Trainer- und Beraterausbildung • 12-jährige Tätigkeit als Moderatorin in der Unternehmensberatung Metaplan GmbH

Arbeitsschwerpunkte:

Moderation von Analyse-, Strategie- und Konzeptions-Klausuren, Durchführung von Großkonferenzen, Coaching von Projektgruppen, Prozessberatung und Gestaltung von Veränderungsprozessen